

Moin, der Gruß aus Friesland

Gelegentlich auch moin moin

moin oder auch moin moin, so grüßen nicht nur die Friesen vom Jadebusen. Mittlerweile hört man den Gruß bis weit unter Hamburg, Hannover oder Osnabrück.

Der Radiosender ffn kämpfte sogar für die Aufnahme des Wortes "moin" in die Microsoft Rechtschreibprüfung. Der Sender wurde dabei von nicht weniger als 20.000 Hörerinnen und Hörern unterstützt.

Unter den Befürwortern waren u. a. auch der niedersächsische Ministerpräsident Christian Wulff, die niedersächsische Kultusministerin Elisabeth Heister-Neumann sowie der Autor, Herausgeber des Preußischen Wörterbuches, Geschäftsführer des Instituts für niederdeutsche Sprache und Sprecher des Bundesrates für Niederdeutsch, Reinhard Goltz.

das moin hat es geschafft

Alle gemeinsam schafften es, dass Microsoft seine Rechtschreibprüfung um Kulturgut "moin" erweiterte und somit die rote Linie der automatischen Fehlerkorrektur verschwand.

Auch wir sagen danke, denn somit wird der Name unserer Agentur und unser Gruß nicht mehr als falsch in Microsoft-Dokumenten dargestellt.

Laut Wikipedia und weiteren Quellen bedeutet das Wort moin folgendes:

Moin ist eine, in Teilen von Norddeutschland sowie im südlichen Dänemark (Südjütland) verbreitete Grußform, die generell zu jeder Tageszeit oder auch in der tiefsten Nacht verwendet wird. Von Region zu Region wird moin jedoch unterschiedlich eingesetzt. Ist es hier am Jadebusen der oben beschriebende Dauergruß, so kann es vorkommen, dass es in Bremen nur bis zum Mittag als Gruß genutzt wird.

Die Verdopplung („moin, moin“) kommt gelegentlich vor, auch dann, wenn nur eine Person begrüßt wird. Mancher Friese sagt dann: „Du redest zu viel“.

Gelegentlich wird moin fälschlicherweise als Guten Moin von unwissenden „Südländern“ ausgesprochen und soll somit Guten Morgen bedeuten. Da die Bedeutung aber eher in „moien“, also „guten“ zu suchen ist, gehen wir davon aus, dass wir Friesen eben, wie wir nun mal sind, allen alles Gute wünschen möchten – und das den ganzen Tag lang und zu jeder Zeit.

Eigentlich ist es ja auch ganz egal, woher moin kommt. Wir sagen es einfach gern und seit dem es der Name unserer Werbeagentur moin-modern informativ.ES design ist, gefällt es uns umso besser. Wir grüßen und nennen den Firmennamen mit nur einem Wort.

Das kommt der friesischen Wortsparer-Mentalität wieder sehr entgegen.

